



MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Ersatzneubau Brücke Mühlebach

Die Brücke über den Mühlebach an der Kehrsitenstrasse im Zentrum von Stansstad ist seit Jahren in einem schlechten Zustand. Vertiefte Zustandsuntersuchungen haben aufgezeigt, dass die Brücke nur noch beschränkt belastbar ist. Einzig ein Neubau der Brücke wird den heutigen Anforderungen und Einwirkungen gerecht.

Die Mühlebachbrücke an der Kantonsstrasse KV6 Richtung Kehrsiten hat ihre Lebensdauer überschritten. Deshalb wurden zwischen 2009 und 2012 durch die Baudirektion Nidwalden vertiefte Zustandsuntersuchungen durchgeführt. Die Untersuchungen zeigen deutlich auf, dass die gesamte Brücke in einem sehr schlechten Zustand ist. Um jegliche Gefährdung von Personen auszuschliessen, wurde in der Folge eine Nutzlastbeschränkung in Form einer Fahrbahnverengung angeordnet.

Der Neubau berücksichtigt den Bebauungsplan 2010 von Stansstad, welcher eine minimale Strassenbreite von 5.60 Metern, den Hochwasserschutz für ein hundertjähriges Ereignis sowie eine zukünftige Nutzlast für Fahrzeuge bis 40 Tonnen vorsieht.

Start der Bauarbeiten im Oktober

Das Bauprojekt für den Ersatzneubau wurde zusammen mit dem Ingenieurbüro Slongo Röthlin Partner AG in Stans erarbeitet. Das Projekt sieht eine monolithische Ortbetonkonstruktion vor, welche die Tragsicherheit, die Gebrauchstauglichkeit sowie die Dauerhaftigkeit der Brücke für die nächsten 75 Jahre gewährleistet. Nach der erfolgten Projektgenehmigung durch die Baudirektion Nidwalden und der erteilten Baubewilligung durch die Gemeinde Stansstad starten nun Mitte Oktober 2016 die Bauarbeiten. Diese dauern voraussichtlich bis Ende April 2017. Um die Bauarbeiten zu beschleunigen ist die Kehrsitenstrasse im Bereich der Brücke für den gesamten Verkehr komplett gesperrt. Eine Umleitung für die jeweiligen Verkehrsteilnehmer wird entsprechend signalisiert. Die Erschliessung der angrenzenden Parzellen und Gebäude wird jederzeit gewährleistet sein.

Die Gesamtkosten für den geplanten Ersatzneubau belaufen sich auf rund 1.1 Mio. Franken. Gemäss dem kantonalen Strassengesetz trägt der Kanton Nidwalden 70 Prozent und die Gemeinde Stansstad 30 Prozent der Gesamtkosten.



RÜCKFRAGEN

Projektleiter Niklaus Studer, Amt für Mobilität, Tel. 041 618 72 33, telefonisch erreichbar am 22. September 2016 von 9 bis 10 Uhr.

Stans, 22. September 2016